

*Die Analyse logistischer Systeme mit selbstorganisierenden Merkmalskarten basiert auf einer topografischen Abbildung mittels künstlicher neuronaler Netze.*

*Sie erlaubt die Gesamtsicht auf ein System. Da Datenbestände stets komplett betrachtet werden, wird verhindert, daß Vorannahmen oder Systemblindheit die objektive Analyse erschweren. Der Einsatz liegt vor der technischen Planung eines logistischen Systems im Bereich der Istanalyse.*

*Die Anforderungen an diese neue Methode werden definiert. Der Konnektionismus wird als geeignetes Paradigma zur Realisierung identifiziert. Die resultierenden Eigenschaften der Methode werden dargestellt und an materialflußtechnischen Praxisbeispielen angewendet.*

*Ziel ist, dem Logistiker eine neue Methode an die Hand zu geben, mit der komplexe logistische Systeme untersucht werden können, um in den ersten Stufen einer Systemplanung effizienter und damit kostengünstiger zu arbeiten.*

ISBN 3-932775-63-5